


Erfassungsblatt für eine Sondierung

Pro Sondierbohrung ist ein separates Erfassungsblatt auszufüllen und spätestens vier Wochen nach Beendigung der Bohrung zusammen mit dem Bohrprofil und einem aktualisierten Situationsplan dem Amt für Umwelt, Abteilung Boden, einzureichen. Spätestens drei Monate nach Abschluss der Untersuchungen ist ein Bericht mit sämtlichen Resultaten und Auswertungen der Sondierarbeiten nachzureichen.

Bezeichnung	_____ (gemäss Bohrprofil)		Koordinaten	_____ / _____		
PLZ, Gemeinde	_____	Grundbuchnummer	_____	Höhe (OK Terrain)	_____ m ü. M.	
Vorhaben, Zweck	_____					
Bauherrschaft	_____					
Bohrfirma	_____					
Geol. Begleitung	_____					
Bohrverfahren	_____			Ausführungsdatum	_____	
Bohrtiefe	_____ m	UK Bohrung	_____ m	Bohr-Ø	_____ mm	
OK Fels	_____ m ü. M.	Lithologie	_____			
OK Rohr	_____ m ü. M.	OK Schacht	_____ m ü. M.	Rohr-Ø	_____ mm	
Rohrmaterial	_____					
Filterstrecke/n	von _____ bis _____	/	von _____ bis _____	m ü. M.		
Abdichtung/en	von _____ bis _____	/	von _____ bis _____	m ü. M.		
GW-Spiegel	_____ m ü. M. am Datum _____	/	_____ m ü. M. am Datum _____			
Mehrere Stockwerke	Nein	Ja:	_____			
GW-Druckfläche	frei	gespannt	artesisch gespannt			
Untersuchung	Pumpversuch	nein	vorgesehen	durchgeführt		
	Versickerungsversuch	nein	vorgesehen	durchgeführt		
	Pumpbeginn	_____	Dauer	_____	Förder-/Schluckleistung _____ l/min K-Wert _____ m/s	
	GW-Analytik	nein	vorgesehen	durchgeführt (Resultate beilegen oder nachreichen)		
	Periodische Wasserspiegelmessungen	nein	ja (Hand)	ja (Drucksonde)		
Bemerkungen	_____					
Ort, Datum	_____		Sachbearbeiter/-in, Büro	_____		

IIIIII KANTON **solothurn**

Amt für Umwelt
Abteilung Boden

 Werkhofstrasse 5
4509 Solothurn
Telefon +41 32 627 24 47
E-Mail afu@bd.so.ch

Bohrprofil

Zusammen mit dem Erfassungsblatt ist pro Sondierbohrung ein Bohrprofil abzugeben. Im Sinne einer allgemein zugänglichen und nachhaltigen Dokumentation soll das Bohrprofil alle relevanten Informationen zur Sondierbohrung in einer übersichtlichen, graphischen Darstellung enthalten.

Bohrprofile und Erfassungsblätter sind dem Amt für Umwelt **elektronisch (als PDF-File)** einzureichen.

Es gelten folgende Mindestanforderungen:

- Projektname und Auftragsbezeichnung
- Namen des Geologiebüros und der bearbeitenden Person
- Name der Bohrfirma und des Bohrmeister
- Bohrdauer (Datum)
- Bohrmethode
- Koordinaten (mindestens auf 5 m genau)
- Höhenangaben: OK Terrain, OK Rohr, OK Schacht (Zentimetergenau in m ü. M., ausnivelliert an einem amtlichen Höhenfixpunkt)
- Bohr- und Ausbaudurchmesser
- Ausbaulänge mit Vollrohr- und Filterstrecke(n)
- Rohrmaterial
- Eingebaute Abdichtungen
- Art der Hinterfüllung
- Darstellung des Oberflächenabschlusses
- Wasserspiegel in m ü. M. mit Datum (falls gemessen)
- Grafische Darstellung der Lithologien und Schichtgrenzen
- Lithologischer und stratigraphischer Beschrieb des Bohrgutes
- Tiefenbezeichnung von besonderen Vorkommnissen wie Wassereinbruch oder -verlust, Arteser, Gas, Karst usw.
- Tiefenlage von Feststoffproben
- Angaben zu Pumpversuchen

IIIIII KANTON **solothurn**

Amt für Umwelt
Abteilung Boden



Werkhofstrasse 5
4509 Solothurn
Telefon +41 32 627 24 47
E-Mail afu@bd.so.ch